

Mit insgesamt 5.000 Mitgliedern zählt der Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V. als Fachverband im Landessportbund Sachsen-Anhalt als einer der mitgliedsstarken Verbände. Derzeit sind 14 Vereine (Kreisverbände) 245 Clubs und über 200 Trainer/Übungsleiter*Innen organisiert.

Wir suchen ab **01. Juli 2024** eine(n)

Geschäftsführer*In (m/w/d)

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hoch- bzw. Fachschulstudium im Bereich Betriebswirtschaft oder vergleichbare kaufmännische Qualifikation
- sicherer Umgang im Umgang mit Computertechnik, Office-Software
- Kenntnisse in der Vereins- und Verbandsarbeit sowie der LHO LSA
- Kenntnisse im Vereins-, Finanz- und Steuerrecht
- Soziale und kommunikative Kompetenzen, insbesondere Teamfähigkeit, Erfahrungen in der Gesprächsführung und Moderation
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für PKW
- Durchführung von Dienstfahrten mit Privat-PKW bei Erstattung der Kosten gem. Reisekostenregelung des Verbandes
- Kenntnisse der Sportstrukturen in Sachsen-Anhalt
- Flexibilität, Belastbarkeit und hohe Einsatzbereitschaft (ggf. auch an Wochenenden)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden (Teilzeit). Der Arbeitsort ist Magdeburg. HomeOffice ist möglich. Vergütungsgrundlage des unbefristeten Arbeitsplatzes ist der TV-L. Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 10 TV-L. Es werden 30 Kalendertage Urlaub gewährt.

Um unsere positive Entwicklung fortzuschreiben, brauchen wir Sie!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte - am besten per [E-Mail](#) - mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. eines gültigen polizeilichen Führungszeugnisses und der Angabe des frühesten Termins der Arbeitsaufnahme.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V.

- Geschäftsstelle -
Thietmarstraße 18

39128 Magdeburg

E-Mail: bewerbung@lvkb-st.de

Homepage: www.lvkb-sachsen-anhalt.de

Vorstand

Präsident
Wolfram Beck

Anschrift:
Thietmarstr. 18
39128 Magdeburg

Telefon:
+49 (0) 171 4775274

Mail:
bewerbung@lvkb-st.de

Geschäftsstelle:
Landesverband Kegeln/
Bowling Sachsen-Anhalt e. V.
Thietmarstr. 18
39128 Magdeburg

+49 (0) 391 50 95 92 49
+49 (0) 391 73 86 90 10

www.lvkb-sachsen-anhalt.de
info@lvkb-sachsen-anhalt.de

Vereinsregister: 20454
Finanzamt Magdeburg
St.-Nr.: 102/143/06846

Bankverbindung:
Salzlandsparkasse
DE47 8005 5500 0380 8140 21

Rechtsgeschäfte bedürfen der
Zustimmung des Vorstandes



Mitglied im



Sachsen-Anhalt
LANDESPORT
BUND

Hinweis:

Eingereichte schriftliche Bewerbungsunterlagen werden nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgesandt. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber*Innen nach Ablauf von 3 Monaten vernichtet. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzinformationen für Bewerber*Innen gem. Art. 13 DSGVO

Der Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V. möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden, bei wem sie verarbeitet werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können. Im Rahmen eines Bewerbungsprozesses in unserem Verband ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleistet.

1. Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist der Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V., vertreten durch den Vorstand, Thietmarstraße 18, 39128 Magdeburg.

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Präsidenten des Landesverbandes richten. Die entsprechenden Kontaktdaten lauten: Wolfram Beck, Max-Maercker-Str. 9, 06110 Halle (Saale), Tel.: 0345 **13 68 84 78**, vorsitz@lvkb-st.de

2. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Bewerberauswahl und- im Falle der festgestellten Eignung – zur Begründung und Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses (Vertrag im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S 1 lit. B DSGVO i V-M. § 26 BDSG) und damit verbundener Zwecke (z.B. Erfüllung von Meldepflichten). Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zu diesen vertraglichen Zwecken erforderlich, jedoch nicht gesetzlich vorgeschrieben. Im Falle der Nichtbereitstellung kann kein Arbeitsvertrag geschlossen werden.
3. Empfänger Ihrer Daten wir ausschließlich der Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V. sein. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Es findet keine Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland statt. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Insofern trägt der Absender die Verantwortung.
4. Dauer der Datenspeicherung: Die Daten werden grundsätzlich nach sechs Monaten nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens automatisch gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die eine weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich machen oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.
5. Bei dem Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses mit dem Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V. werden Ihre personenbezogenen Daten nach dem Beschäftigungsende i. d. R. nach Ablauf der regelmäßigen Verjährungsfrist (§§ 195, 199 BGB) bzw. der steuerrechtlichen Aufbewahrungsfrist (§§ 147 AO, 257 HGB) gelöscht.
6. Ihre Rechte: Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft zu verlangen über Ihre bei Landesverband Kegeln/Bowling Sachsen-Anhalt e.V. verarbeiteten Daten sowie deren Herkunft, Empfänger (an wen diese weitergegeben werden) und den Zweck der Verarbeitung. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit it Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung (bzw. Einschränkung der Verarbeitung) Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren. Ferner haben Sie das Recht, Ihre uns bereitgestellten personenbezogenen Daten übertragen zu lassen und sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.